



## Deutsch-französisches Energieforum: Versorgungssicherheit im europäischen Kontext

Donnerstag, 24. Oktober 2019

Auswärtiges Amt der Bundesrepublik Deutschland – Weltsaal  
Unterwasserstraße 10  
10117 Berlin

Die Konferenz wird von Karin Kekulé moderiert. Sie wird auf Französisch und Deutsch verdolmetscht.  
Anmeldungen auf [www.dfbew.eu](http://www.dfbew.eu)

### AB 08.00 UHR

#### EMPFANG DER TEILNEHMER

09.00-09.30 Uhr

Begrüßung

— Antje Leendertse, Staatssekretärin, Auswärtiges Amt

09.30-09.40 Uhr

Einführung in die Konferenz

— Sven Rösner, Geschäftsführer, Deutsch-französisches Büro für die Energiewende (DFBEW)

### 09.40-13.00 UHR

#### POLITISCHER RAHMEN UND ZUKUNFTSSZENARIEN

09.40-10.10 Uhr

Das Clean Energy Package der Europäischen Union – nächste Schritte

— Stefan Moser, Head of Unit Versorgungssicherheit, Generaldirektion für Energie, Europäische Kommission

10.10-10.30 Uhr

Aktuelle Entwicklungen in der deutschen Energie- und Klimapolitik im europäischen Kontext

— Stephanie von Ahlefeldt, Leiterin der Abteilung Energiepolitik – Strom und Netze, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

10.30-10.50 Uhr

Regulatorische und politische Rahmenbedingungen in Frankreich: die mehrjährige Programmplanung für Energie

— Sophie Murlon, Direktorin für Energie, Generaldirektion für Energie und Klima, französisches Ministerium für ökologischen und solidarischen Wandel (MTES)

### 10.55-11.25 UHR

#### KAFFEEPAUSE

11.25-11.45 Uhr

Die Technologieabhängigkeit Europas im Bereich der Energie heute und morgen

— Dr. Stephan Slingerland, Senior Associate, Trinomics



@DFB\_EW

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:





- 11.45-12.05 Uhr **Key-Note: Die Geopolitik der Energiewende: Konsequenzen für die europäische, französische und deutsche Außenpolitik**  
— Carole Mathieu, Leiterin europäische Energie- und Klimapolitik, Institut français des relations internationales (IFRI)
- 12.05-13.00 Uhr **Panel: Wie definieren wir Versorgungssicherheit? Interne und externe Anforderungen an das zukünftige Energiesystem im Zieldreieck Klimaschutz – Stabilität – Wirtschaftlichkeit**  
— François Brottes, Vorstandsvorsitzender, RTE  
— Dr. Christophe Gence-Creux, Leiter der Abteilung „Strom“, Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (ACER)  
— Alexander Jung, Generalbevollmächtigter, Vatenfall  
— Prof. Dr. Sabine Schlacke\*, Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Umwelt- und Planungsrecht, Westfälische Wilhelms-Universität Münster  
  
Moderation: Kirsten Westphal, Leiterin des Projekts „Geopolitik der Energiewende“, Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)
- 13.00-14.30 UHR MITTAGESSEN**
- 14.30-15.30 UHR ZUVERLÄSSIGE UND SICHERE NETZE: INFRASTRUKTURPLANUNG UND –MANAGEMENT IM EUROPÄISCHEN KONTEXT**
- 14.30-14.50 Uhr **Sicherheit durch Kooperation: die Umsetzung der europäischen Netzkodizes im Stromsektor**  
— Marie Montigny, Head of Market Coupling and Balancing Department, französische Regulierungsbehörde für Energie (CRE)
- 14.50-15.10 Uhr **Zielnetz 2050: der Ausbau der Stromübertragungsnetze im Kontext der Versorgungssicherheit**  
— Dr. Werner Götz, Vorsitzender der Geschäftsführung, TransnetBW
- 15.10-15.30 Uhr **Anforderungen an die IT-Sicherheit kritischer Infrastrukturen im Energiesystem**  
— Michael Brehm, Referent, Referat für Cybersicherheit für die Digitalisierung der Energiewirtschaft Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
- 15.30-16.00 UHR KAFFEPAUSE**
- 16.00-17.30 UHR DAS ENERGIESYSTEM DER ZUKUNFT**
- 16.00-16.20 Uhr **Key-Note: Strom, Wärme, Mobilität: Sektorkopplung im Energiesystem der Zukunft**  
— Dr. Felix Matthes, Forschungskordinator Energie- und Klimapolitik, Öko-Institut
- 16.20-17.20 Uhr **Panel: Alles elektrisch, alles gut?**  
— Thibault Guyon, Unterabteilungsleiter „Sektorpolitik“, französisches Ministerium für Wirtschaft und Finanzen  
— Dr. Annegret Groebel, Abteilungsleiterin Internationales, Bundesnetzagentur sowie Vorsitzende des Council of European Energy Regulators (CEER)  
— Dr. Maren Petersen, Leiterin Erzeugung und Systemintegration, BDEW  
— Joachim Vanzetta, Vorstandsvorsitzender, ENTSO-E
- 17.20-17.35 Uhr **Schlusswort**  
— Michaela Hildegard Spaeth, Beauftragte für Energie- und Klimapolitik, Wirtschaft und Menschenrechte, Auswärtiges Amt
- 17.35 UHR ENDE DER KONFERENZ**

\* unter Vorbehalt, Anfrage in Bearbeitung